

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:68781-2016:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Bauarbeiten für Lagerhallen  
2016/S 042-068781**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge**

**Bauftrag**

Richtlinie 2004/18/EG

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

HPA Hamburg Port Authority, AÖR  
Neuer Wandrahm 4  
Zu Händen von: Harald Meißner  
20457 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 4042847-2829  
E-Mail: [ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de](mailto:ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de)  
Fax: +49 4042847-2612

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.hamburg-port-authority.de>

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Sonstige: Hafeneinrichtungen, öffentlicher Hochwasserschutz

**I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags**

Neubau Halle 3 Peutestraße 20 – Erweiterter Rohbau.

**II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Bauftrag  
Ausführung  
NUTS-Code DE600

**II.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**

**II.1.4) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Die Hamburg Port Authority (HPA) beabsichtigt auf dem Grundstück in der Peutestraße 20 in Hamburg den Neubau einer Logistikanlage. Das Bauvorhaben besteht aus einer Lagerhalle mit einem vorgelagerten dreigeschossigen Bürogebäude. Die Andienung der Halle erfolgt über 8 Andocktore mit Überladebrücken und einem seitlichen ebenerdigen Tor mit Auffahrtsrampe zur Seitenentladung. Die Halle verfügt bei einer Bruttogrundfläche von ca. 5 120 m<sup>2</sup> über Abmessungen von ca. 102,90 m x 49,60 m. Die lichte Hallenhöhe bis UK Binder beträgt ca. 10,50 m. OK Sohle der Halle liegt 1,20 m über dem Hofniveau.

Folgende Teilleistungen sind Gegenstand dieses Vergabeverfahrens (Vergabeeinheit VE 01):

Rohbauarbeiten inkl. Gründung, Putz- und Estricharbeiten;

Dach & Fassade;

Grundleitungen;

Blitzschutzanlage;

Fenster & Außentüren;

Tore & Verladung;

Förderanlagen.

II.1.5) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
45213220

II.1.6) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

II.2) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

II.2.1) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) **Verfahrensart**  
Offen

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**  
das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf  
1. Preis. Gewichtung 85  
2. Bauzeit. Gewichtung 15

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**  
Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt: nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**  
F-0678-15-O-EU

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**  
**Vorinformation**  
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2015/S 135-248831](#) vom 16.7.2015

**Auftragsbekanntmachung**  
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2015/S 182-328732](#) vom 19.9.2015

#### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

Auftrags-Nr: F-0678-15-O-EU

Bezeichnung: Erweiterter Rohbau

V.1) **Tag der Zuschlagsentscheidung:**  
8.12.2015

V.2) **Angaben zu den Angeboten**  
Anzahl der eingegangenen Angebote: 10

V.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**  
Wolff & Müller Regionalbau GmbH & Co. KG

Heidenkampsweg 77  
20097 Hamburg  
DEUTSCHLAND

V.4) **Angaben zum Auftragswert**

V.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Es können Unteraufträge vergeben werden: ja  
Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll:  
unbekannt

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.2) **Zusätzliche Angaben:**

Das Vergabeverfahren erfolgt nach VOB/A.

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft sind im Angebot vollständig zu benennen (Vordruck). Im Angebot ist ein zentraler Ansprechpartner anzugeben, der bevollmächtigt ist, die Bietergemeinschaft zu vertreten.

Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied die Nachweise (gem. Pkt. III.2)) vorzulegen. Ausländische Bieter / Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (gem. Pkt. III.2)) vorzulegen.

Die Angebote sind als solche zu kennzeichnen und in einem verschlossenen Umschlag einzureichen.

Sollten sich aus Sicht des Bieters Nachfragen ergeben, sind diese ausschließlich schriftlich (unter Angabe der unter Pkt. IV.3.1)) genannten Vergabenummer) per Fax oder E-Mail, bis 6 Tage vor Ablauf der Frist für den Eingang der Angebote an folgende Adresse zu richten:

Hamburg Port Authority AöR, Neuer Wandrahm 4, Zentraler Einkauf, 20457 Hamburg, Fax: +49 40 42847-2612, E-Mail:[ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de](mailto:ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de) .

Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind ausschließlich unter <http://www.hamburg-port-authority.de> veröffentlicht. Der Bieter hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen.

VI.3) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Vergaberecht, Zivilrecht und Forderungsmanagement  
Neuenfelder Straße 19  
21109 Hamburg  
DEUTSCHLAND

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 101b GWB.

VI.3.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25.2.2016